

**Zusammen**  
**GEGEN**  
**RASSISMUS**  
**Wedding & Moabit**



**Programmheft**  
**10.-25. März 2018**  
**Berlin, Wedding**  
**und Moabit**



**Auftaktveranstaltung**  
**NSU-Monologe**  
Bühne für Menschenrechte  
10.03.2018 um 18.00 Uhr



**Veranstaltungen**



**Projekte gegen Rassismus**



**im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus**

# DIE NSU MONOLOGE



**Dokumentarisches Theater / Belgesel tiyatro**  
**Buch und Regie / Yazar ve Yönetmen - Michael Ruf**

**Einladung zur Auftaktveranstaltung**  
**am Samstag, 10.3.2018, Fabrik Osloer Straße (s.h. Seite 5)**



Liebe Menschen im Bezirk Berlin-Mitte,  
unter dem Motto „100% Menschenwürde – Zusammen gegen Rassismus“ ruft auch dieses Jahr der Interkulturelle Rat in Deutschland gemeinsam mit vielen Institutionen und Einrichtungen dazu auf, sich an den Internationalen Wochen gegen Rassismus zu beteiligen. In Mitte engagieren sich wieder viele Initiativen, Einrichtungen und AkteurInnen aus Moabit und Wedding vom 10. bis zum 25. Februar 2018.

Im Rahmen der diesjährigen Aktionswochen werden verschiedenste Veranstaltungen an unterschiedlichen Orten in Moabit und Wedding stattfinden und dazu beitragen, unser Miteinander zu stärken und menschenfeindliche Ideologien und Denkmuster aus unserer Mitte zu vertreiben.

Als Schirmherrin ist es mir wichtig, dass der Bezirk Mitte mit den Partnerschaften für Demokratie „Demokratie in der Mitte“ und dem Vor-Ort-Büro gut aufgestellt ist und kontinuierlich mit vielen AkteurInnen und Engagierten das Bundesprogramm „Demokratie leben“ in die Tat umsetzt. Präventive Arbeit gegen Rassismus, Antisemitismus, Antiziganismus, Homophobie und religiösen Fundamentalismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit ist eine wichtige gesamtgesellschaftliche Aufgabe, um ein demokratisches, freies und respektvolles Zusammenleben aller zu sichern. Hier braucht es immer wieder neue Ideen und Vermittlungsformen, sei es die Kunst, wie der Hip Hop von Matondo, oder die vielfältige Anti-Rassismuarbeit von Tupoka Ogette, um Menschen zu erreichen, zu sensibilisieren, zu stärken.

„Zusammen gegen Rassismus“ soll ein starkes Zeichen für eine offene, respektvolle und vielfältige Gesellschaft in Mitte sein. Beteiligen Sie sich, machen Sie mit und ich freue mich, wenn wir uns auf der einen oder anderen Veranstaltung begegnen.

Dr. Sandra Obermeyer

Bezirksstadträtin,

Leiterin der Abteilung Jugend, Familie und Bürgerdienste

Bezirksamt Mitte von Berlin



### **Tupoka Ogette**

Expertin für Vielfalt und Antidiskriminierung

Viel zu oft wird Rassismus ausschließlich im rechten Rand verortet. Dies ist nicht nur falsch, sondern auch gefährlich. Um einer erstarkenden Rechten wirksam entgegen zu treten, ist es essentiell zu begreifen, dass Rassismus kein Randphänomen, sondern Teil aller unserer Systeme, Institutionen und auch (Denk-) Strukturen ist. Ihn gilt es zu verstehen, zu entlarven, sichtbar zu machen, zu benennen. Allein der Dialog über eben diesen Rassismus - den verinnerlichten, den strukturellen oder den institutionellen gestaltet sich in Deutschland oft sehr zäh. Leider hängen sich diese Gespräche oft an der Abwehr auf, die aufkommt, wenn das Thema benannt wird. Menschen, die Rassismuserfahrungen benennen, erfahren „victim blaming“ oder werden nicht gehört. Somit wird eine konstruktive Debatte über Wirkmechanismen von und echten Handlungsstrategien gegen Rassismus oft unmöglich. Die Internationalen Wochen gegen Rassismus sind somit nicht nur eine wichtige Initiative, um eine solche Dialog-Plattform zu schaffen, sondern können die Dialogentwicklung maßgeblich und nachhaltig steuern.



### **Matondo Castlo, Rapper**

Wir freuen uns sehr über die Schirmherrschaft von Matondo. Als Rapper setzt er durch seine Musik Zeichen gegen Rassismus. In seinem Debütsong „Kaputte Welt“ heißt es: „Irgendwann reicht es mir – und ich muss etwas sagen.“ In seinen Songs thematisiert er u.a. Rassismus gegen geflüchtete Menschen, antimuslimischen Rassismus und begibt sich auf die Suche nach den Spuren der Kolonialzeit in Berlin. Mit seinen Texten und seinem Wesen empowert er Kids und Erwachsene gleichermaßen. Matondo engagiert sich außerdem stark in Schulen und im Bereich Theater. „Hoffentlich wird es unsere Kinder untereinander dazu bringen nicht nach Unterschieden, sondern eher nach Gemeinsamkeiten zu suchen.“ Aber hört selbst seine Songs und besucht auch auf Youtube seinen Kanal: [Hayat & Matondo!](#)

**Samstag, 10.03.2018, Einlass: 17.30, Beginn: 18.00 Uhr**

**NSU-Monologe, Bühne für Menschenrechte**  
 Theatervorführung (türkisch/deutsch)  
 mit anschließender Diskussion

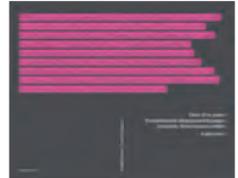
Saal + Café der NachbarschaftsEtage, Fabrik Osloer  
 Str. e.V., Osloer Straße 12, 13359 Berlin



**Sonntag, 11.03.2018**

**„Choix d'un passé“**  
 Transnationale Vergegenwärtigungen kolonialer  
 Hinterlassenschaften

Lesung: Eröffnung und Diskussion mit Brigitta Kuster  
 und Moise Merlin Mabouna  
 Scriptings, Kamerunerstraße 47, 13351 Berlin  
[www.scriptings.net](http://www.scriptings.net)



**15.00 Uhr**  
**I Am Not Your Negro (OmU)**

Filmvorführung, Kino in der Kulturfabrik Moabit,  
 Filmrausch Moabit e.V., Lehrter Str. 35, 10557 Berlin  
**Eintritt: 5/6 Euro**



FILMRAUSCHPALAST

**17.00 Uhr**  
**American History X (35mm Special)**

Filmvorführung, Kino in der Kulturfabrik Moabit,  
 Filmrausch Moabit e.V., Lehrter Str. 35, 10557 Berlin  
**Eintritt: 6/7 Euro**



FILMRAUSCHPALAST

**Montag, 12.03.2018 von 16.00-19.30 Uhr**

**GEGEN ANTIZIGANISMUS**  
 Workshop zur Auseinandersetzung mit  
 Stereotypen u. Rassismen gegen Sinti u. Roma

Der Workshop wird von Studierenden der katholischen  
 Hochschule für Sozialwesen Berlin in Kooperation mit  
 Amaro Drom e.V. gestaltet.

**Anmeldung: [ssp@stud.khsb-berlin.de](mailto:ssp@stud.khsb-berlin.de)**  
 Fabrik Osloer Straße e.V., Seminarraum 4. OG,  
 Aufgang A, Osloer Straße 12, 13359 Berlin



## Dienstag, 13.03.2018

**19.00 Uhr**

### Film: Festival der Demokratie In Anwesenheit des Regisseurs Lars Kollros

Filmvorführung

City Kino Wedding, Müllerstraße 74, 13349 Berlin

**Eintritt: 7 Euro**

CITY KINO WEDDING

**19.00 Uhr**

### Film: „WEIT. Die Geschichte von einem Weg um die Welt“

Geselliger Filmabend im Olof-Palme Zentrum

Olof-Palme-Zentrum, Demminer Str. 28, 13355 Berlin

**21.00 Uhr**

### Film: Aus dem Nichts

Filmvorführung

City Kino Wedding, Müllerstraße 74, 13349 Berlin

**Eintritt: 7 Euro**

kiezkultur reloaded  
**city kino**  
wedding



**pleierwerk**  
Stadtkultur gGmbH

kiezkultur reloaded  
**city kino**  
wedding

## Mittwoch, 14.03.2018

**10.00 – 13.00 Uhr**

Die Kiezmütter für Mitte (Diakoniegemeinschaft Bethania gGmbH) und das Netzwerk Integration laden ein zur Diskussion:

### Was macht Rassismus im Alltag mit uns?

Ein Worldcafé in Zusammenarbeit mit Reach Out, den Kiezmüttern und Akteur\*innen vor Ort.

B8, Berlichingen Straße 8-10, 10553 Berlin



## Donnerstag, 15.03.2018

**15.30-17.30 Uhr**

### Bunter Familiennachmittag „Viele Familien – viele Geschmäcker“

für Familien mit Kindern von 2 bis 7 Jahren.

Fabrik Osloer Straße e.V., Saal und Café der NachbarschaftsEtage, Osloer Straße 12, 13359 Berlin



## Donnerstag, 15.03.2018

15.30-19.30 Uhr

### „Stark gegen Diskriminierung“ – ein Handlungstraining

Ein Training, das Ihnen/Euch Einblicke in rechtspopulistische „Argumentationstechniken“ gibt und die Möglichkeit bietet, Handlungsmöglichkeiten praktisch zu erproben und auszuprobieren. **Anmeldung bis zum 09.03.2018: [info@demokratie-in-der-mitte.de](mailto:info@demokratie-in-der-mitte.de)**

Fabrik Osloer Straße e.V., Seminarraum 4. OG, Aufgang A, Osloer Straße 12, 13359 Berlin

ab 16.00 Uhr

### Farben für die Vielfalt GraffitiKunstProjekt gegen Rassismus am Olof-Palme-Zentrum

Das Olof-Palme-Zentrum und die Migrant\*innenorganisation ‚Wir im Brunnenviertel e.V.‘ wollen Farbe bekennen und laden alle Jugendlichen ein, mit uns ein kunstvolles Statement gegen Rassismus zu setzen!

Olof-Palme-Zentrum, Demminer Straße 28, 13355 Berlin

17.00 - 19.00 Uhr

### Tavla/Backgammon Abend

Stadtteilbüro, Jasmunder Straße 16, 13355 Berlin

## Freitag, 16.03.2018

15.30 - 17.30 Uhr

### Offenes Tischtennis- und Kickerturnier

für alle Kinder und Jugendlichen von 9 bis 18 Jahren  
Kiez-Kids-Klub K3, Kirchstraße 4, 10557 Berlin

16.00 - 17.00 Uhr

### Mehrsprachiges Bilderbuchkino: Abrakazebra!

Ein Bilderbuch für Kinder ab 3 Jahren.

**Anmeldung: Tel. 030 - 443 83 345**  
**[fz-wattstrasse@pfefferwerk.de](mailto:fz-wattstrasse@pfefferwerk.de)**

Familienzentrum Wattstraße, Wattstr. 16, 13355 Berlin



Demokratie in der Mitte

Partnerschaften für Demokratie in Wedding & Moabit



Stadtkultur gGmbH



## Freitag, 16.03.2018

ab 16.00 Uhr

### Farben für die Vielfalt GraffitiKunstProjekt gegen Rassismus am Olof-Palme-Zentrum (OPZ)

Das Olof-Palme-Zentrum und die Migrant\*innen-organisation, 'Wir im Brunnenviertel e.V.' wollen Farbe bekennen und laden alle Jugendlichen ein, mit uns ein kunstvolles Statement gegen Rassismus zu setzen!  
OPZ, Demminer Straße 28, 13355 Berlin




16.00 Uhr

### Führung zum Deportationsweg von der ehemaligen Synagoge Levetzowstraße zum ehemaligen Güterbahnhof

Dauer: 2 Stunden

**Treffpunkt:** Mahnmal ehemalige Synagoge in der  
Levetzowstraße 7-8, 10555 Berlin



SIE WAREN NACHBARN

18.00 - 22.00 Uhr

### Filmabend zum Thema Rassismus

mit anschließender offener Diskussion  
für Jugendliche ab 16

Nachbarschaftsladen, Buttmannstr. 16, 13357 Berlin



## Samstag, 17.03.2018

11.00 - 16.00 Uhr

### Musik-Workshop

#### „Zusammen gegen Rassismus“ für Mädchen\*

zwischen 13 und 19 Jahren

Wir wollen uns damit beschäftigen, wie Musiker\*innen in ihrer Musik Rassismus kritisieren und wir wollen auch selbst kreativ werden (z.B. Melodie, Beat oder Songtext erfinden).  
Keine musikalischen Vorkenntnisse notwendig!

**Anmeldung unter:** [kontakt@teeny-musik-treff.de](mailto:kontakt@teeny-musik-treff.de),

**Tel.:** 030 74731823, Facebook: Angela Murphy

Teeny Musik Treff, Gustav-Meyer-Allee 2, 13355 Berlin



## Samstag, 17.03.2018

14 Uhr

### „Black in Berlin“

Vortrag über die Geschichte von Schwarzen Menschen in Berlin sowie der Anti-Schwarze Rassismus in unserer Gesellschaft. Each One Teach One - EOTO e.V.

EOTO, Müllerstraße 56-58, 13349 Berlin



## Sonntag, 18.03.2018

12.00 - 18.00 Uhr

### Stammtischkämpfer\*innen-Ausbildung

In einem Training wollen wir uns mit Strategien beschäftigen, die uns ermöglichen, den rechten und menschenverachtenden Parolen Paroli zu bieten, wir wollen gängige rechte Positionen untersuchen und gemeinsam üben, das Wort zu ergreifen um für solidarische Alternativen zu streiten.

Begrenzte Teilnehmer\*innenzahl,

**Anmeldung: [info@demokratie-in-der-mitte.de](mailto:info@demokratie-in-der-mitte.de),**

**030. 495 005 26** Fabrik Osloer Straße e.V., Saal und Café der NachbarschaftsEtage, Osloer Straße 12, 13359 Berlin



Partnerschaften für Demokratie in Wedding & Moabit



17.30 Uhr

### I Am Not Your Negro (OmU)

Filmvorführung

Filmrauschpalast - Kino in der Kulturfabrik Moabit, Filmrausch Moabit e.V., Lehrter Str. 35, 10557 Berlin

**Eintritt: 5/6 Euro**



FILMRAUSCHPALAST

## Sonntag, 18.03.2018

19.30 Uhr

### American History X (35mm Special)

Filmvorführung

Filmrauschpalast - Kino in der Kulturfabrik Moabit, Filmrausch Moabit e.V., Lehrter Str. 35, 10557 Berlin

**Eintritt: 6/7 Euro**



FILMRAUSCHPALAST

**Montag, 19.03.2018**

**15.30 - 19.00 Uhr**

**Workshop: (Macht) Beziehungen  
in der Arbeit mit Geflüchteten**

Anmeldg.: Carmen Troppa, info@willkommen-nachbarn.de, Tel: 030/ 49902334, Fabrik Osloer Straße e.V., Osloer Straße 12, 13359 Berlin, Seminarraum 4. OG (nicht barrierefrei, falls Barrierefreiheit benötigt wird, wird die Veranstaltung in einem anderen Raum durchgeführt)

**17.00 - 19.00 Uhr**

**Anti-Bias-Training „Zitronenland“**

für Kinder zwischen 8 und 13 Jahren  
KiezKulturEtage,  
Adolfstraße 12, 13347 Berlin,

**19.03.-25.03.18 - jeden Abend, an 7 Tagen**

**21 hours of resistance -  
Lei(d)tkultur?! Nein, danke!**

Das Theater X wird jeden Abend der Woche zum Labor für gemeinsame widerständige Praxis aus Kiez, Bewegung und Kultur.

Mit Künstler\*innen und Aktivist\*innen und unterschiedlichen Formaten laden wir alle ein, die den Thesen der Lei(d)tkultur etwas entgegen setzen wollen.

**Theater X, JugendtheaterBüro Berlin –  
Initiative Grenzen-Los! e.V.  
Wiciefstr. 32, 10551 Berlin**

Mehr auf: Theater X auf Facebook:  
[www.facebook.com/jugendtheaterbuero](http://www.facebook.com/jugendtheaterbuero)

Webseite  
[www.grenzen-los.eu/jugendtheaterbuero](http://www.grenzen-los.eu/jugendtheaterbuero)  
**Eintritt auf Spenden-Basis: 1-15 Euro**



PATEN FÜR FLÜCHTLINGE



## Dienstag, 20.03.2018

17.00 - 19.00 Uhr

### Vortrag und Diskussion: Auswirkung von Rassismus und Islamfeindlichkeit auf die psychische Entwicklung.

Diskriminierungen bis hin zu rassistischen Übergriffen, die sich besonders gegen Musliminnen und Muslime richten, finden in der Schule, im Beruf oder im Alltag statt. Welche Auswirkungen haben verbale, psychische und physische Übergriffe auf einzelne Personen und die Gesellschaft als Ganzes?

**Transaidency e.V. lädt ein zur Diskussion mit Anisa Saed-Yonan (Psychologin/Psychotherapeutin, SOS-Kinderdorf),**  
Rostocker Str. 35, 10553 Berlin

16.00 - 17.00 Uhr

### Lesestunde für Familien

Geschichten für Groß und Klein zum Thema Vielfalt und Toleranz. Für Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren in Begleitung ihrer Eltern.

#### Ohne Anmeldung.

Familienzentrum Wattstraße,  
Wattstraße 16, 13355 Berlin

## Mittwoch, 21.03.2018

15.30 - 21.00 Uhr

### Aktionstag Sprengelhaus

Diskriminierung und Rassismus im Alltag:  
Erkennen und Empowerment  
Sprengel-Haus, Sprengelstraße 15, 13353 Berlin

Transaidency



SprengelHaus



Wusuul  
ANKOMMEN

BDB e.V.

## Mittwoch, 21.03.2018

9.30 - 14.30 Uhr

### PIIP-Fachtag "Besonderheiten der Diskriminierung gegenüber Menschen afrikanischer Abstammung"

Ein im Rahmen der UN-Dekade für Menschen afrikanischer Herkunft erstellter Bericht zeigt, dass Schwarze Menschen in Deutschland in Arbeit, Bildung, Wohnen und Alltag massiv diskriminiert werden. Unser Ziel ist es, in einem fachlichen Austausch höhere Sensibilisierung zu erreichen und neue Strategien zu entwickeln, um diese Diskriminierung langfristige abzubauen.

Olof-Palme-Zentrums (OPZ), Demminer Str. 28, 13355 Berlin



Register Berlin Mitte



## Donnerstag, 22.03.2018

15.30 - 17.30 Uhr

### Bunter Familiennachmittag „Viele Familien – viele Gesichter“

für Familien mit Kindern von 2 bis 7 Jahren.

Fabrik Osloer Straße e.V., Saal und Café der NachbarschaftsEtage, Osloer Straße 12, 13359 Berlin



19.00 - 22.00 Uhr

### Nationalismus? Rassismus? Die Logiken des Völkermords

Völkermorde haben eine lange Geschichte. Eine große Rolle spielten sie bei der Bildung der europäischen Nationalstaaten seit dem 17. Jahrhundert... Mit: Gökhan Tuncer (Sozialwissenschaftler) und Elke Hartmann (Historikerin)

Anmeldung: [kontakt@august-bebel-institut.de](mailto:kontakt@august-bebel-institut.de)

Müllerstraße 163, 13353 Berlin



## Freitag, 23.03.2018

20.00 Uhr

### Hoffnung im Herz. Mündliche Poesie – May Ayim

Filmvorführung und anschließend Gespräch mit der Regisseurin Dr. Dagmar Schulz

Afrikahaus, Bochumer Straße 25, 10555 Berlin



## Freitag, 23.03.2018

### 16.00 Uhr (Einlass: 15.30 Uhr) MISS DAISY UND IHR CHAUFFEUR (Driving Miss Daisy)

Filmvorführung mit anschließender Diskussion mit Jonathan Bady, Mitglied im Moabiter Filmkultur e.V. Rathaus Tiergarten, BVV-Saal (1. OG). Barrierefrei Mathilde-Jacob-Platz 1, 10551 Berlin

### 17.30 – 20.00 Uhr

#### Poetry Slam – Slammen gegen Rassismus

Wir setzen mit Euch ein Zeichen gegen Diskriminierung und Ausgrenzung! Seid dabei, wenn Slammer\*innen aus dem Kiez das Stadtteilzentrum mit gesprochenem Wort zum Toben bringen. Moderation: Abbas Saberi

**Anmeldung: stadtteilzentrum@pgs-soziales.de oder Tel.: 030.45005 131.**

Paul Gerhardt Stift Soziales gGmbH,  
Müllerstraße 56-58, 13349 Berlin



## Sonntag, 25.03.2018

### 13.00 – 15.00 Uhr Interkultureller Brunch

Brunch für Familien und die Nachbarschaft mit Musik aus dem Kiez. Bitte bringen Sie etwas für das Buffet mit.

**Anmeldung: Tel. 030 - 443 83 345,**

**fz-wattstrasse@pfefferwerk.de**

Familienzentrum Wattstraße, Wattstraße 16, 13355 Berlin

### 17.30 Uhr

#### I Am Not Your Negro (OmU)

Eintritt: 5/6 Euro

### 22.00 Uhr

#### American History X (35mm Special)

Eintritt: 6/7 Euro

Filmvorführungen

Kino in der Kulturfabrik Moabit,

Filmrausch Moabit e.V., Lehrter Str. 35, 10557 Berlin



Stadtkultur gGmbH



FILMRAUSCHPALAST

Organisiert durch



**Demokratie in der Mitte**

Partnerschaften für Demokratie in Wedding & Moabit

**Misch mit!**

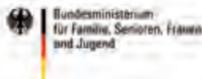
NETZWERK ENGAGEMENT UND NACHBARSCHAFT  
WWW.MISCH-MIT.NET



Network African Rural and Urban Development e.V.

Gefördert von

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **lebe!**

**berlin** Berlin



Programmheft finanziert von

**Misch mit!**  
NETZWERK ENGAGEMENT UND NACHBARSCHAFT  
WWW.MISCH-MIT.NET



Network African Rural and Urban Development e.V.



Register Berlin Mitte



Paul Gerhardt Stift  
Soziales gGmbH

FABRIK OSLOER STRASSE



**Demokratie in der Mitte**

Partnerschaften für Demokratie in Wedding & Moabit

**Immer montags:** 12.03. und 19.03.  
**18.30 Uhr**, Treffpunkt: Washingtonplatz

**No Bärgida - Demonstration**

Das Aktionsbündnis #NoBärgida organisiert den Gegenprotest gegen die rassistische Bärgida in Berlin-Moabit.



Informationen zu zivil-  
gesellschaftlichem Protest

[www.internationale-wochen-gegen-rassismus.de](http://www.internationale-wochen-gegen-rassismus.de)

# Rassismus?! Diskriminierung?!

**Wenn dir so etwas passiert ist oder du etwas gesehen hast,  
dann melde es uns!**

Wir dokumentieren Diskriminierung und Aktivitäten rechter und rechtsextremer Gruppen in Berlin-Mitte anonymisiert, und informieren Politik und Öffentlichkeit über die Entwicklungen in Berlin-Mitte ([www.berliner-register.de/mitte](http://www.berliner-register.de/mitte)). Wir bieten Dir eine erste Beratung und können Dir spezialisierte Beratungsstellen empfehlen.

**NARUD e.V., Registerstelle-Mitte**  
Genter Straße 7, 13353 Berlin



Network African Rural and Urban Development e.V.



Register Berlin Mitte

**Mail: [register@narud.org](mailto:register@narud.org) · Tel.: 030/91515416**

## Kontakt und Infos



### Demokratie in der Mitte

Partnerschaften für Demokratie in Wedding & Moabit

**„Demokratie in der Mitte“, Vor-Ort-Büro**

Fabrik Osloer Straße e.V.,  
Erdgeschoss, Alte Werkstatt, Eingang 2,  
Osloer Straße 12, 13359 Berlin

**Telefon: 030 . 49500526**

Email: **[info@demokratie-in-der-mitte.de](mailto:info@demokratie-in-der-mitte.de)**

[www.demokratie-in-der-mitte.de](http://www.demokratie-in-der-mitte.de)

Facebook: [www.facebook.com/demokratie.in.der.mitte](http://www.facebook.com/demokratie.in.der.mitte)

V.i.s.p.d.: Demokratie in der Mitte c/o Fabrik Osloer Straße e.V., Osloer Str. 12, 13359 Berlin  
Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

**[www.facebook.com/zusammengegenrassismus](http://www.facebook.com/zusammengegenrassismus)**

# In Kooperation mit



www.internationale-wochen-gegen-rassismus.de  
 www.facebook.com/zusammengegenrassismus